

Strategie und Maßnahmenplanung zur Anpassung an den Klimawandel – Landkreis Darmstadt-Dieburg –

Projektbeschreibung

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg hatte zum Ziel, gemeinsam mit seinen 23 Kommunen und relevanten Akteuren eine Strategie zur Anpassung an den Klimawandel zu erarbeiten. Die Arbeiten, mit denen INFRASTRUKTUR & UMWELT beauftragt wurde, bauten auf den Resultaten des Forschungsprojektes KLARA-Net (KlimaAdaption in der Region Starkenburg) auf, welche um räumliche wie inhaltliche Aspekte erweitert wurden.

Im Zuge der Erarbeitung wurden zunächst die Betroffenheiten gegenüber den Folgen des Klimawandels in der Region und den einzelnen Kommunen analysiert und dargestellt. In enger Abstimmung mit den Kommunen und weiteren Akteuren wurde dann der Handlungsbedarf bezüglich der einzelnen Betroffenheiten abgeschätzt. Aus einer Vielzahl von Anpassungsmaßnahmen wurden schließlich Maßnahmenpläne und Handlungsstrategien für jede Kommune und für den Landkreis identifiziert und vereinbart.

Ergebnisse

- Untersuchung / Dokumentation der Auswirkungen des Klimawandels auf Kommunen und anderen Akteure
- Vulnerabilitätsbewertung
- Ermittlung von Anpassungsoptionen in allen Handlungsfeldern der mitwirkenden Akteure
- Beteiligungs- / Kooperationsprozess der Akteure (Workshops, Abstimmungen mit Kommunen, Expertentermine zu Einzelfragen)

Unsere Leistungen

- Durchführung der Untersuchungen und Erstellung der Studien
- Darstellung der Maßnahmenpläne und Strategien in Karten, Steckbriefen, Berichten
- Durchführung von Beteiligungsworkshops und einer Abschlusskonferenz
- Erstellung von Broschüren und Informationsmaterial

Ansprechpartner

Dr.-Ing. Peter Heiland
peter.heiland@iu-info.de

Referenz

Erster Kreisbeigeordneter
Christel Fleischmann
06151 - 881-1501

Bereich:

**Klimawandel /
Anpassungsstrategien**

Land:

Deutschland

Projektgebiet:

Südhessen,
Landkreis Darmstadt-Dieburg



Auftraggeber:

Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeinsam mit seinen 23 Kommunen

Partner:

Technische Universität Darmstadt,
Geodätisches Institut,
Fachgebiet Landmanagement

Bearbeitungszeitraum:

März 2012 bis Juni 2013